



KGR Klausur 27.1.2024, Hirscher-Haus Rottenburg

Anwesend: Anke Lohrberg, Beate Jakob, Ulrich Skobowsky, Christiane Bories, Birgit Hamberger, Ulrike Laupp, Winfried Baur, Horst Gorbauch, Judit Löffler, Martin Bertele, Barbara Wiedemann, Julia Rojahn, Stephan Teuber, Ludwig Leins

Entschuldigt: Matthias Flegr, Monica Eggleston

Impuls: Beate Jakob / Lebensdienlichkeit

Wie kann unser Glaube / unsere Kirche / unsere Religion lebensdienlich sein/werden?

Begriffe: Schalom / Heilung / Wertevermittlung / Sinnstiftung / Orientierung / Stärkung / Gerechtigkeit / Friede / Bewahrung der Schöpfung

Top 1: Arbeitsgruppen / Arbeitsvorlagen bis KGR-Sitzung März

> Angebote für Kinder aus sozial schwachen Familien

Schulen Innenstadt (Schulleiter) haben hohe Interesse.

+ Finanzierung einer Sozialgruppe ist von Seiten der Schule angefragt.

+ Mit einer Kleingruppe von circa 6 Kindern zusammen im Gemeindehaus Mittagessen.

Eventuell Kooperation mit der Gesamtschule

+ Schatztruhe wieder beleben. Angela anfragen / evtl. Valentina Vincis; Eltern anzusprechen ist schwer.

> Gestaltung des Platzes vor dem Info-Café (und anderer Räume)

+ Öffentliche Begegnung / Trinkwasserbrunnen

+ Gut wäre ein Regen- und Sonnenschutz

+ Sitzmöbel mit Tisch

+ Steinblöcke bei Hanselmann überarbeiten (Holzbelag/Lehnen)

+ Namen überlegen, der den Inhalt kommuniziert

+ Evtl. Ansprechperson

+ Denkanstöße / digitale Anzeige inklusive Veranstaltungshinweise

+ Vor der Kirche / Öffnung zum Wilhelmsstift. Verweilort (z .B. Stehtische)

> Öffentlichkeitsarbeit, Tag der Katholischen Kirche, Podcast...

+ Tag der katholischen Kirche

+ "Wir sind da" erlebbar machen / mit der Möglichkeit sich einzuklinken.

+ St. Petrus als Ort / Kirche nicht nur als sakralen Ort erleben

+ Gemeinsamer Start / gemeinsames Ende

+ Impuls in die Stadt geben



- + Gesamtkirchengemeinde
- + Zeitpunkt: Herbst 2024
- + Grundturnus ist "ausstrahlen" nicht "reinholen"
- + Thema wichtig / Demokratie / Hartmut Rosa / Ökologie
- + Gemeinsam die Tiefe des Glaubens entdecken

Top 2.1: Rückblick auf das letzte Jahr

> Letzte Klausur war Halbzeit

- + Synodaler Weg. Ergebnisse sind blockiert, aktive Maria 2.0 Gruppe
- + Laien zur Taufe beauftragt / Gabriele Lutz
- + Segnung von homosexuellen und geschiedenen Paaren
- + Julia Sabrow nach Berlin, Monica Eggleston kam dazu
- + Leitungsteam, Verteilung der Aufgaben, im Gottesdienst eingesetzt und gesegnet im Herbst
- + Burundi-Projekt: Mechthild Betz unterstützt Horst
- + Gesamtkirchengemeinderat: Gewählter Vorsitzender Manfred Pohl zurückgetreten. Stefanie Wahle-Holoch und Beate Jakob als Doppelspitze
- + Angela Beck ist gegangen, gekommen ist Cosima Tanneberger
- + Pfarrer Schmid auf alle Gemeinden investiert
- + Björn Hagner ist für Soziales und Jugend zuständig
- + KHG: Kerstin Schelkle ist gegangen, Claudia Weiler ist gekommen
- + Uli Skobowsky: 25jähriges Weihejubiläum
- + Finanzen: Obergrenzen für das Leitungsteam festgelegt (1.000 € pro Einzelausgabe, 5.000 € Gesamtvolumen pro Jahr)
- + Erbe Hans Bold gibt finanzielle Spielraum
- + Doppelhaushalt 23/24: Form zu intransparent auf Grund der neuen Abrechnungsform
- + Ehrenamtszuschale für Leitungsteam: seit Januar. Da das BO nicht bezahlt, übernimmt die Gesamtkirchengemeinde die Kosten
- + Innenrenovierung Kirche: Amt für Vermögen und Bau hat für 2024 und 2025 keine Haushaltsmittel. Verwaltungsausschuss übernimmt die weitere Bearbeitung. Renovierung wird zunächst verschoben, nur Nötigstes wird angegangen
- + Payerstraße: ukrainische Familie eingezogen
- + Nutzung Gemeindehaus: Nutzungsbestimmungen zu formulieren
- + Digitalisierung: Daten für den KGR (Protokoll, etc.) auf Cloud der Diözese abgelegt
- + Jugend: Sitzung im Juni ernüchternd. Kinder und Jugendliche mehr in den Gottesdienst einbinden als Auftrag. Erstkommunionkinder kommen zum 11-Uhr Gottesdienst am 17. März
- + Raumsituation mit Jugendvertretern geklärt
- + Jugendvertreter wollen bei der Erstkommunion dabei sein / Kontakte knüpfen



- + Regelmäßiges Jugendtreffen wäre wichtig, um mehr voneinander zu wissen.
- + Ökumene: einige Projekte laufen seit Jahren. Planungssitzung mit Stiftskirche, Wanderung mit der Stiftskirchengemeinde, ökumenischer Adventskalender, Sternsinger, "Woche des Besuchs" hat sehr gut geklappt,
- + Gemeindeveranstaltungen: Danke an Beate, Birgit, Matthias, Ulrike / Ehrenamtsfest in Eigenregie, Osteragape hat stattgefunden (Saal dreckig verlassen), Kirchenkaffee hat unregelmäßig stattgefunden (Verantwortliche zu finden schwer). Begegnungsnachmittag war erfolgreich, gutes Gemeindefest. Nacht der offenen Kirche gut, vielleicht auch ökumenisch. Samstagnachmittag im Info-Café ist gut, aber auch wichtig, die richtige Balance zwischen geben und nehmen zu finden. Weihnachtsmarkt-Café mit ukrainischen Frauen war sehr erfolgreich. Lichterstube am 25.12. mit sehr vielen Leuten und mit Problemen, die zu besprechen sind. Fasteninstallation 2024 aus dem KGR heraus
- + Präventionskonzept gegen sexuelle Gewalt weiter im Blick zu halten, auf GKG-Ebene ist Björn Hagner verantwortlich
- + Besuchsdienst an Jubiläen und Geburtstagen: Erfahrungen sehr gut
- + Basiskurs Seelsorge, Dekanatsaktion auf der Liebfrauenhöhe, sehr empfehlenswert

Top 2.2: Ausblick

Jahresplanung Ergänzungen:

- + externe Redaktionsschlussdaten vom HB verteilen
- + Nachruf für Edi Poth ins HB
- + Aufruf zur Kandidatur KGR
- + Wilfried Rombach 25. Jubiläum in St. Johannes

Februar

- + Einmal im Monat ein kindergerechter Gottesdienst
- + 25.2. Caritas-Sonntag / Eröffnung der Ausstellung im Gemeindezentrum mit ukrainischer Künstlerin, ukrainischer Borschtsch wird gekocht, Gemeinde: Nachtisch und Kuchen
- + 5.2. Kuchenspenden für die Vesperkirche

März

- + 8.3. Requiem Jan Janca
- + 17.3. Besuch der Erstkommunionkinder im Gottesdienst, danach solidarisches Fastenessen
- + Gründonnerstag: Bernward macht Fußwaschung
- + 30.3. Osternacht mit Agape

April

- + 14.4. Erstkommunion mit Kirchenkaffee
- + 19. oder 26.4. Ehrenamtsfest? Dietlinde Elsässer anfragen

Mai



- + 5.5. Familientag der Stadt, Engagement von der Gemeinde, KJG und Pfadfinder machen mit; Mithelfer gesucht
- + 9.5. ökumenischer Gottesdienst zu Himmelfahrt beim Schwärzloch
- + 18.5. Diakonweihe in St. Eberhard, Ralf Lutz wird geweiht
- + 30.5. Brunnenfest

Juni

- + 9.6. Ralf Lutz stellt sich in St. Johannes als Diakon in der Gemeinde vor, Stehempfang nach dem Gottesdienst soll vorbereitet werden

Juli

- + Wahlwerbung in der KGR Sitzung
- + 28.7. Jakobsweg / Winnenden

September

- + Fasteninstallation 2025 besprechen
- + 22.9. Caritassonntag
- + 29.9. Gemeindefest? (nur wenn es keinen Tag der katholischen Kirche gibt) -> muss noch geklärt werden

Oktober

- + Lichterstube planen / zuvor im Sozialausschuss klären

November

- + St. Martinsumzug

Dezember

- + Ökumenischer Adventskalender / eher nicht!

Themensammlung

- Interreligiöser Tag / Begegnung
- Anbindung an Gemeinde, Erstkommunioneltern einladen / Vorstellung von Kontaktpersonen
- Jugend / Rückmeldung und Kontakt / Ansprechperson / Kandidatur KGR Wahl 25
- Besuchsdienstvermittlung
- Ökumene / Vertretung von Partnergemeinden in den KGR einladen
- Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Johannes / als Partner und Expertinnen für Themen wie Ökumene, interreligiöser Dialog, etc.
- ökumenische Jahrespartnerschaft mit einer Gemeinde, z. Bsp. Jakobusgemeinde
- Predigtreihe / andere Lebensfelder (Psychologie) / längere Fristen nicht auf eine Sechs-Wochen-Turnus festlegen
- Out in Church: Kontakte, Offenheit, Einladung in den KGR
- Vernetzung KHG
- Kollekte Burundi: Die Termine sollten beschlossen werden. Vorschlag dafür in der nächsten KGR-Sitzung



St. Johannes
Tübingen

Top 3: Beschlüsse

- KGR-Protokoll November: einstimmig angenommen
- Erweiterung des Deputats des Sekretariats der kroatischen Gemeinde: einstimmig angenommen
- Paramente nähen: Auftrag an Gemeindemitglied: einstimmig angenommen
- Raumanfrage: Gesprächsforum binationale Ehen: Winfried nimmt Kontakt auf und wenn Details geklärt sind, wird der Beschluss gefasst.

Für das Protokoll Martin Bertele, 27. Januar 2024